



Account-Setup & Grundlagen

Das professionelle Fundament

[] Business-Status: Mein Account ist als Geschäfts- oder Creator-Profil angelegt, damit ich auf Statistiken zugreifen kann.

[] Der digitale Händedruck (Bio): Meine Profil-Beschreibung (Info-Bereich) macht deutlich, was ich anbiete und für wen.

[] Kontakt & Links: Funktionierende Links zur Website/Landingpage und Kontaktdaten sind hinterlegt.

[] Rechtssicherheit: Ein rechtskonformes Impressum ist mit maximal zwei Klicks aus dem Profil heraus erreichbar.

[] Widererkennung: Ich nutze einheitliche Farben, Schriften und mein Logo, damit meine Beiträge sofort uns zugeordnet werden können.

Die wichtigsten Standard-Beiträge

[] Der klassische Post: Ich weiß, wie ich ein einzelnes Bild oder Video mit einem passenden Text hochlade.

[] Die Story-Funktion: Ich kann kurze, spontane Beiträge (Bilder oder Videos) teilen, die nach 24 Stunden wieder verschwinden.

[] Content-Struktur: Ich weiß, welche Struktur / Stilmittel meine Beiträge brauchen für meine Zielgruppe.

[] Verlinkungen: Ich weiß, wie ich Links richtig teile (z. B. via Link-Sticker in Stories oder im Text auf LinkedIn), damit Nutzer:innen auf unsere Website finden.



Grundbegriffe & Funktionen

Technische Basisfunktionen

- [] Hashtags (#): Ich verstehe das Prinzip von Hashtags und weiß, wie ich sie zur besseren Auffindbarkeit einsetze.
- [] Markierungen (@): Ich kann Kooperationspartner:innen, Kund:innen oder Kolleg:innen in Beiträgen direkt verlinken.
- [] Kommentare & Nachrichten: Ich weiß, wo ich Interaktionen finde und wie ich im Namen meines Accounts darauf antworte.
- [] Standort-Markierung: Ich weiß, wie ich meinen Beiträgen einen Ort (Geotag) hinzufüge, um die lokale Auffindbarkeit zu steigern.

Einfache Erfolgsmessung & Planung

- [] Postings vorbereiten: Ich schreibe Texte vorher, erstelle Grafiken und plane generell Content gut vor.
- [] Likes & Kommentare: Ich schaue mir die direkten Reaktionen unter meinen Posts an, um zu sehen, was gut ankam.
- [] Zielgruppen-Feedback: Ich habe ein Gespür dafür, zu welchen Uhrzeiten meine Zielgruppe am ehesten online ist und reagiert und auf was sie reagiert.
- [] Themen-Schnittmenge: Ich weiß, welche 2-3 Kernthemen (Content-Säulen) mein Account bedienen soll, damit es strukturiert ist statt chaotisch.

